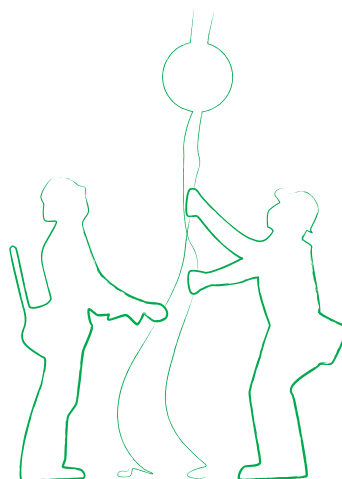




AMT FÜR STATISTIK  
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

# Baustatistik

4. Quartal 2013



LIECHTENSTEIN

<b>Herausgeber und Vertrieb</b>	Amt für Statistik Äulestrasse 51 9490 Vaduz Liechtenstein Telefon +423 236 68 76 Telefax +423 236 69 36
<b>Auskunft</b>	Harry Winkler    Tel. +423 236 68 90 E-Mail:            info.as@llv.li
<b>Gestaltung</b>	Isabel Zimmermann
<b>Internet</b>	<a href="http://www.as.llv.li">www.as.llv.li</a>
<b>Thema</b>	4 Volkswirtschaft
<b>Erscheinungsweise</b>	Vierteljährlich
<b>Copyright</b>	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet. © Amt für Statistik

# A Einführung in die Ergebnisse

## 1 Vorwort

Zweck der vierteljährlichen Baustatistik ist es, aktuell über die im letzten Quartal bewilligten Bauprojekte zu berichten sowie die Entwicklung im Baubereich aufzuzeigen.

Die Quartalspublikation der Baustatistik enthält Angaben zu den vom Amt für Bau und Infrastruktur erteilten Baubewilligungen bzw. zu den Freigaben im Anzeigeverfahren. Die bewilligten oder freigegebenen Bauprojekte sind dabei gegliedert nach Art der Auftraggeber, Art der Arbeiten und Art der Bauwerke sowie nach Gemeinden. Die Gliederungen lehnen sich an die Definitionen des schweizerischen Bundesamts für Statistik an, um Ländervergleiche zu erleichtern.

Die Baustatistik - 4. Quartal 2013 umfasst alle Bauvorhaben, die vom Amt für Bau und Infrastruktur im Berichtsquartal bewilligt oder freigegeben wurden, und für

Vergleichszwecke Angaben zum Vorjahresquartal sowie Zeitreihen. Angaben zu tatsächlich ausgeführten Bauprojekten enthält die Baustatistik nicht.

Die Daten der vierteljährlichen Baustatistik haben provisorischen Charakter. Nachträgliche Korrekturen sind möglich. Die definitiven Daten werden in der jährlichen Baustatistik publiziert.

Gesetzliche Grundlage der Baustatistik ist das Statistikgesetz vom 17. September 2008, LGBl. 2008 Nr. 271, sowie das Baugesetz vom 11. Dezember 2008, LGBl. 2009 Nr. 44.

Wir danken den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes für Bau und Infrastruktur für die sorgfältige Erfassung der Daten, die für diese Statistik erforderlich sind.

Diese Publikation und weitere Statistiken finden Sie im Internet unter [www.as.llv.li](http://www.as.llv.li).

Vaduz, 4. Februar 2014

**AMT FÜR STATISTIK  
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN**

## 2 Hauptergebnisse

### Weniger Bauprojekte im 4. Quartal 2013 bewilligt

Das Amt für Bau und Infrastruktur hat im 4. Quartal 2013 141 Baubewilligungen erteilt. Davon waren 16 Baubewilligungen für Infrastrukturbauten, 96 für Wohnbauten, 23 für Industrie- oder Dienstleistungsbauten und 6 Baubewilligungen für Land- oder Forstwirtschaftsbauten ausgestellt worden. 40 der 141 Baubewilligungen betrafen Neubauprojekte und 101 Veränderungsbauprojekte.

Gegenüber dem 4. Quartal des Vorjahres wurden 37 Bauprojekte weniger bewilligt, was vorwiegend auf den Rückgang im Bereich Wohnen (-44 Bauprojekte) zurückzuführen ist. Einen Rückgang um 5 Bauprojekte wurde im Bereich Land- und Forstwirtschaftsbauten verzeichnet. In den Bereichen Industrie/Dienstleistungen sowie Infrastruktur wurden im Vergleich zum Vorjahresquartal jeweils 6 Baubewilligungen mehr erteilt. Die Anzahl der bewilligten Neubauprojekte blieb mit 40 Neubauprojekten gegenüber 41 im Vorjahr fast unverändert. Die bewilligten Veränderungsbauprojekte reduzierten sich dagegen deutlich um 36 auf 101 Veränderungsbauprojekte.

### Projektierete Baukosten stiegen um 23.2 Prozent

Die Baukosten stiegen im Berichtsquartal gegenüber dem 4. Quartal 2012 um 23.2% von CHF 92.3 Mio. auf CHF 113.7 Mio. Bei den Neubauprojekten wurde eine Zunahme um CHF 14.2 Mio. bzw. 18.4% auf CHF 91.3 Mio. verzeichnet. Die bewilligten Veränderungsbauprojekte sahen

im Berichtsquartal Baukosten von CHF 22.4 Mio. vor. Dies entspricht einer Zunahme gegenüber dem Vorjahresquartal um CHF 7.1 Mio. bzw. 46.4%. Im Bereich Wohnen fielen die projektierten Baukosten mit CHF 61.2 Mio. gegenüber CHF 86.8 Mio. im Vorjahresquartal deutlich tiefer aus. Der Rückgang von CHF 25.6 Mio. im Bereich Wohnen steht einer Zunahme der projektierten Baukosten von CHF 47.1 Mio. in den Bereichen Industrie/ Dienstleistungen, Infrastruktur und Land- und Forstwirtschaft gegenüber. Gesamt resultiert im Berichtsquartal eine Zunahme der projektierten Baukosten gegenüber dem Vorjahresquartal von CHF 21.4 Mio.

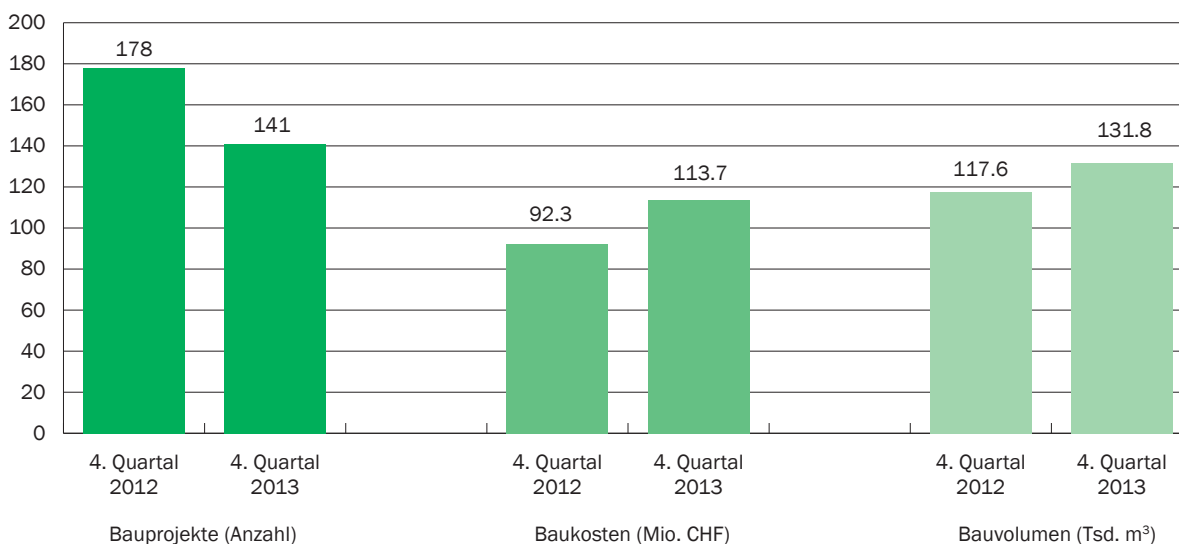
### Höheres Bauvolumen

Im Berichtsquartal betrug das projektierte Bauvolumen 131 800 m<sup>3</sup> und lag damit 12.1% über dem Vorjahresquartal. Im 4. Quartal 2012 wurde ein Bauvolumen von 117 600 m<sup>3</sup> bewilligt.

### Deutliche Zunahme bei den öffentlichen Auftraggebern

Für öffentliche Auftraggeber wurden im Berichtsquartal 14 Bauprojekte mit geplanten Baukosten von CHF 23.0 Mio. bewilligt. Im 4. Quartal des Vorjahres wurden 5 Bauprojekte bewilligt mit Baukosten von lediglich CHF 1.1 Mio. Privaten Auftraggebern wurden 127 Bauprojekte (4. Quartal 2012: 173 Bauprojekte) bewilligt mit geplanten Baukosten von CHF 90.7 Mio. (CHF 91.3 Mio.) und einem Bauvolumen von 112 700 m<sup>3</sup> (117 400 m<sup>3</sup>).

### Bewilligte Bauprojekte, Baukosten und Bauvolumen im Vergleich zum Vorjahr



## B Tabellenteil

## Bewilligte Bauprojekte, Baukosten und Bauvolumen im Vergleich zum Vorjahr - 4. Quartal 2013

Tabelle 1

	Bauprojekte			Baukosten			Bauvolumen		
	4. Quartal 2012	4. Quartal 2013	Verän- derung	4. Quartal 2012	4. Quartal 2013	Verän- derung	4. Quartal 2012	4. Quartal 2013	Verän- derung
	Anzahl		%	in Mio. CHF		%	in Tsd. m3		%
<b>Total</b>	<b>178</b>	<b>141</b>	<b>-20.8</b>	<b>92.3</b>	<b>113.7</b>	<b>23.2</b>	<b>117.6</b>	<b>131.8</b>	<b>12.1</b>
Infrastruktur	10	16	60.0	2.4	15.5	545.8	2.8	12.7	353.6
Wohnen	140	96	-31.4	86.8	61.2	-29.5	113.9	71.5	-37.2
Industrie, Dienstleistungen	17	23	35.3	1.9	34.4	*	-	41.2	-
Land- und Forstwirtschaft	11	6	-45.5	1.1	2.6	136.4	0.9	6.3	600.0
Neubauprojekte	41	40	-2.4	77.1	91.3	18.4	105.8	123.8	17.0
Infrastruktur	4	4	-	0.3	11.0	*	0.2	12.7	*
Wohnen	36	29	-19.4	76.8	53.5	-30.3	105.4	65.2	-38.1
Industrie, Dienstleistungen	-	5	-	-	24.5	-	-	40.1	-
Land- und Forstwirtschaft	1	2	100.0	-	2.2	-	0.2	5.8	*
Veränderungsbauprojekte	137	101	-26.3	15.3	22.4	46.4	11.8	8.0	-32.2
Infrastruktur	6	12	100.0	2.2	4.5	104.5	2.6	-	-100.0
Wohnen	104	67	-35.6	10.0	7.7	-23.0	8.5	6.3	-25.9
Industrie, Dienstleistungen	17	18	5.9	1.9	9.8	415.8	-	1.1	-
Land- und Forstwirtschaft	10	4	-60.0	1.1	0.4	-63.6	0.7	0.6	-14.3
Öffentliche Auftraggeber	5	14	180.0	1.1	23.0	*	0.1	19.1	*
Private Auftraggeber	173	127	-26.6	91.3	90.7	-0.7	117.4	112.7	-4.0

## Bewilligte Bauprojekte, Baukosten und Bauvolumen im Vergleich zum Vorjahr - 1.-4. Quartal 2013

Tabelle 2

	Bauprojekte			Baukosten			Bauvolumen		
	1.-4. Quartal 2012	1.-4. Quartal 2013	Verän- derung	1.-4. Quartal 2012	1.-4. Quartal 2013	Verän- derung	1.-4. Quartal 2012	1.-4. Quartal 2013	Verän- derung
	Anzahl		%	in Mio. CHF		%	in Tsd. m3		%
<b>Total</b>	<b>661</b>	<b>598</b>	<b>-9.5</b>	<b>500.5</b>	<b>432.1</b>	<b>-13.7</b>	<b>748.7</b>	<b>521.7</b>	<b>-30.3</b>
Infrastruktur	39	56	43.6	42.7	71.8	68.1	92.8	92.7	-0.1
Wohnen	516	435	-15.7	315.9	291.8	-7.6	372.3	318.7	-14.4
Industrie, Dienstleistungen	78	82	5.1	138.4	61.5	-55.6	267.7	90.8	-66.1
Land- und Forstwirtschaft	28	25	-10.7	3.4	6.9	102.9	15.9	19.4	22.0
Neubauprojekte	175	160	-8.6	370.0	345.2	-6.7	564.9	463.5	-18.0
Infrastruktur	18	20	11.1	26.4	58.2	120.5	77.9	90.0	15.5
Wohnen	137	126	-8.0	264.3	249.1	-5.8	331.8	287.4	-13.4
Industrie, Dienstleistungen	14	11	-21.4	79.0	34.8	-55.9	153.6	75.9	-50.6
Land- und Forstwirtschaft	6	3	-50.0	0.2	3.2	*	1.5	10.2	580.0
Veränderungsbauprojekte	486	438	-9.9	130.5	86.9	-33.4	183.8	58.2	-68.3
Infrastruktur	21	36	71.4	16.3	13.6	-16.6	14.8	2.7	-81.8
Wohnen	379	309	-18.5	51.6	42.7	-17.2	40.4	31.3	-22.5
Industrie, Dienstleistungen	64	71	10.9	59.4	26.7	-55.1	114.1	14.9	-86.9
Land- und Forstwirtschaft	22	22	-	3.2	3.8	18.7	14.4	9.3	-35.4
Öffentliche Auftraggeber	31	45	45.2	19.8	52.3	164.1	20.4	39.0	91.2
Private Auftraggeber	630	553	-12.2	480.6	379.7	-21.0	728.3	482.7	-33.7

## Bewilligte Bauprojekte nach Gemeinde - 4. Quartal 2013

Tabelle 3

	Liechtenstein											
	Gemeinde	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
<b>Total</b>	<b>141</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>20</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>19</b>	<b>7</b>	<b>19</b>	<b>7</b>
Infrastruktur	16	3	1	1	1	1	-	1	3	2	3	-
Wohnen	96	4	12	11	7	12	2	10	16	2	13	7
Industrie, Dienstleistungen	23	8	2	-	-	6	1	2	-	2	2	-
Land- und Forstwirtschaft	6	-	-	-	-	1	-	3	-	1	1	-
Neubauprojekte	40	2	4	3	1	6	1	3	5	4	8	3
Infrastruktur	4	1	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-
Wohnen	29	-	4	2	1	5	1	3	4	1	5	3
Industrie, Dienstleistungen	5	1	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-
Land- und Forstwirtschaft	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
Veränderungsbauprojekte	101	13	11	9	7	14	2	13	14	3	11	4
Infrastruktur	12	2	1	-	1	1	-	1	2	2	2	-
Wohnen	67	4	8	9	6	7	1	7	12	1	8	4
Industrie, Dienstleistungen	18	7	2	-	-	6	1	2	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft	4	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-
Öffentliche Auftraggeber	14	4	3	1	-	1	-	-	1	1	3	-
Private Auftraggeber	127	11	12	11	8	19	3	16	18	6	16	7



## Bauprojekte nach Art der Auftraggeber und der Bauwerke seit 2000

Tabelle 4

Bewilligungsperiode	Total	Öffentliche Bauten		Private Bauten			
		Infrastruktur	Wohnen	Industrie, Dienstleistungen	Land- und Forstwirtschaft	Fahrnisbauten	
2000	628	42	20	389	119	24	34
2001	563	36	16	366	75	23	47
2002	585	37	18	320	72	27	111
2003	530	32	30	313	57	18	80
2004	625	43	32	373	78	31	68
2005	558	44	26	363	48	21	56
2006	561	41	27	337	62	25	69
2007	595	38	29	378	71	18	61
2008	757	49	22	511	76	23	76
2009	921	36	24	676	97	33	55
2010	759	42	17	593	76	31	*
2011	694	50	14	526	81	23	*
2012	661	31	21	508	74	27	*
2013	598	45	31	431	70	21	*
1. Quartal 2012	134	5	2	110	9	8	*
2. Quartal 2012	184	13	5	136	25	5	*
3. Quartal 2012	165	8	6	124	24	3	*
4. Quartal 2012	178	5	8	138	16	11	*
1. Quartal 2013	144	7	7	110	15	5	*
2. Quartal 2013	166	13	6	129	14	4	*
3. Quartal 2013	147	11	9	98	22	7	*
4. Quartal 2013	141	14	9	94	19	5	*

## Erläuterung zur Tabelle:

Private Infrastrukturbauten beinhalteten bis 2009 nur private Tiefbauten.

Fahrnisbauten werden seit 2010 der jeweiligen Art der Bauwerke zugeordnet.

## Baukosten nach Art der Auftraggeber und der Bauwerke seit 2000

Tabelle 5

Bewilligungsperiode	Total	Öffentliche Bauten	Private Bauten		Industrie, Dienstleistungen	Land- und Forstwirtschaft	Fahrrisbauten
			Infrastruktur	Wohnen			
in Mio. CHF							
2000	513.0	57.4	7.0	166.0	279.9	2.0	0.7
2001	453.1	81.5	0.4	205.1	163.6	1.5	0.9
2002	390.3	28.2	0.9	224.1	131.2	3.7	2.1
2003	327.1	50.8	3.7	208.5	58.3	3.3	2.5
2004	484.8	90.3	0.9	228.3	160.0	3.6	1.7
2005	349.7	97.5	0.9	227.6	18.1	2.9	2.7
2006	349.2	103.4	1.7	177.1	61.0	2.6	3.5
2007	460.9	128.0	0.9	211.0	113.9	4.9	2.1
2008	420.0	90.5	1.1	217.3	102.5	6.8	1.8
2009	467.4	75.5	1.2	214.5	168.0	6.0	2.1
2010	427.8	29.1	2.7	270.3	118.2	7.5	*
2011	563.6	32.7	25.8	311.5	190.6	3.0	*
2012	500.5	19.8	24.6	314.6	138.0	3.4	*
2013	432.1	52.3	36.1	287.2	52.9	3.6	*
1. Quartal 2012	89.9	1.3	0.4	77.3	9.2	1.7	*
2. Quartal 2012	138.0	7.8	12.4	69.3	48.2	0.3	*
3. Quartal 2012	180.1	9.7	9.5	82.1	78.7	0.2	*
4. Quartal 2012	92.3	1.1	2.4	85.9	1.9	1.1	*
1. Quartal 2013	116.8	8.1	0.5	104.3	1.7	2.2	*
2. Quartal 2013	74.1	9.5	0.6	61.4	2.5	0.1	*
3. Quartal 2013	127.4	11.8	34.0	60.3	20.3	1.0	*
4. Quartal 2013	113.7	23.0	0.9	61.1	28.3	0.4	*

## Erläuterung zur Tabelle:

Private Infrastrukturbauten beinhalteten bis 2009 nur private Tiefbauten.

Fahrrisbauten werden seit 2010 der jeweiligen Art der Bauwerke zugeordnet.

## Bauvolumen nach Art der Auftraggeber und der Bauwerke seit 2000

Tabelle 6

Bewilligungsperiode	Total	Öffentliche Bauten	Private Bauten		Industrie, Dienstleistungen	Land- und Forstwirtschaft	Fahrnisbauten
			Infrastruktur	Wohnen			
	in Tsd. m3						
2000	972.4	71.9	14.7	273.9	592.7	15.3	3.8
2001	894.0	111.8	1.8	335.8	424.7	17.5	2.3
2002	807.4	45.0	-	390.7	323.4	38.2	10.1
2003	677.5	115.3	22.1	334.2	175.8	23.5	6.6
2004	1648.5	730.7	15.7	366.6	494.0	35.2	6.5
2005	693.5	197.8	11.5	366.9	83.9	29.5	3.9
2006	500.6	114.8	13.2	248.5	95.0	22.2	7.0
2007	761.8	169.9	8.2	356.3	190.1	31.5	5.8
2008	780.2	148.2	6.7	303.5	264.5	50.4	6.8
2009	740.8	86.9	21.5	266.8	334.7	27.0	3.9
2010	590.1	30.9	3.5	317.8	212.0	25.8	*
2011	819.3	39.1	18.1	386.0	366.9	9.2	*
2012	748.7	20.4	72.8	372.3	267.4	15.8	*
2013	521.7	39.0	62.5	318.6	89.3	12.2	*
1. Quartal 2012	122.9	0.3	1.2	82.8	27.0	11.6	*
2. Quartal 2012	213.8	12.3	21.2	81.5	95.7	3.2	*
3. Quartal 2012	294.4	7.6	47.7	94.1	144.8	0.2	*
4. Quartal 2012	117.6	0.1	2.7	113.9	-	0.9	*
1. Quartal 2013	137.3	0.8	-	119.3	6.4	10.8	*
2. Quartal 2013	80.5	7.4	-	61.9	10.5	0.7	*
3. Quartal 2013	172.1	11.7	62.5	65.9	31.9	0.2	*
4. Quartal 2013	131.8	19.1	-	71.5	40.5	0.7	*

### Erläuterung zur Tabelle:

Private Infrastrukturbauten beinhalteten bis 2009 nur private Tiefbauten.

Fahrnisbauten werden seit 2010 der jeweiligen Art der Bauwerke zugeordnet.

## Neue Wohnungen nach Gemeinde seit 2000

Tabelle 7

Bewilligungsperiode	Liechten- stein	Gemeinde										
		Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
2000	293	53	54	14	45	29	-	26	35	11	22	4
2001	295	40	32	16	10	32	12	64	41	29	15	4
2002	380	35	31	34	26	76	2	52	41	65	13	5
2003	304	61	33	31	16	46	4	13	62	14	12	12
2004	354	51	24	44	34	33	2	64	61	8	22	11
2005	344	37	44	22	27	42	7	36	60	30	22	17
2006	226	16	40	33	21	37	9	7	17	23	20	3
2007	291	42	35	67	15	32	2	28	40	7	15	8
2008	284	33	33	34	40	14	4	17	55	24	25	5
2009	228	69	26	5	18	46	1	28	13	11	9	2
2010	372	66	58	48	27	41	1	25	51	9	28	18
2011	473	164	31	64	30	36	2	58	40	12	22	14
2012	356	33	92	21	31	48	3	32	53	7	31	5
2013	351	76	38	35	37	28	5	24	48	23	35	2
1. Quartal 2012	81	26	4	4	5	21	-	9	4	2	4	2
2. Quartal 2012	67	2	6	13	10	15	2	15	3	-	1	-
3. Quartal 2012	70	2	8	3	11	8	1	1	31	-	5	-
4. Quartal 2012	138	3	74	1	5	4	-	7	15	5	21	3
1. Quartal 2013	119	24	9	32	14	5	-	1	14	8	10	2
2. Quartal 2013	55	13	3	1	6	13	-	7	5	6	1	-
3. Quartal 2013	100	38	10	1	16	2	4	11	2	9	7	-
4. Quartal 2013	77	1	16	1	1	8	1	5	27	-	17	-

## C Glossar

### 1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen

CHF Schweizer Franken

LGBl. Landesgesetzblatt

m<sup>3</sup> Kubikmeter

Mio. Millionen

Tsd. Tausend

- Ein Strich an Stelle einer Zahl bedeutet Null (nichts).

0 oder 0.0 Eine Null an Stelle einer Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zählheit ist.

\* Ein Stern an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Angabe nicht erhältlich oder nicht erhoben ist oder aus anderen Gründen unterbleibt.

## 2 Begriffserklärungen

### **Auftraggeber**

Als Auftraggeber wird die Bauherrschaft bezeichnet. Es handelt sich dabei meist um die Eigentümer des betroffenen Objekts. Bei Baugesuchen, die als Bauherrschaft bzw. Bevollmächtigte/n ein Planungs- oder Ingenieurbüro angeben, wird dieses als Auftraggeber registriert und in der Statistik entsprechend als Bau- und Immobiliengesellschaft kategorisiert.

### **Bauprojekt**

Der Begriff „Bauprojekt“, wie er in der Baustatistik verwendet wird, umfasst bewilligungs- oder anzeigepflichtige Bauvorhaben öffentlicher und privater Auftraggeber. Sind im Bauprojekt mehrere Bauwerke unterschiedlicher Art enthalten, wird das Bauprojekt der Hauptart der Bauwerke, in der Regel anhand der Bauprojektbeschreibung im Baugesuch, zugeteilt. So wird nur 1 Bauprojekt in der Baustatistik gezählt, wenn beispielsweise ein Bauprojekt ein Bürogebäude sowie ein Einfamilienhaus umfasst.

### **Bauwerke**

Mit „Bauwerke“ wird die Hauptnutzung der Bauprojekte beschrieben. Sie werden untergliedert in die vier Arten der Bauwerke „Infrastruktur“, „Wohnen“, „Industrie, Dienstleistungen“ sowie „Land- und Forstwirtschaft“.

### **Fahrnisbauten**

Als Fahrnisbauten werden kleinere, lagerartige Bauten bezeichnet. Fahrnisbauten werden seit 2010 der jeweiligen Art der Bauwerke zugeordnet.

### **Neubauprojekte**

Als Neubauprojekte werden Baubewilligungen für ganze Gebäude gezählt, die neu erstellt oder abgebrochen und neu erstellt werden.

### **Öffentliche Auftraggeber**

Als öffentliche Auftraggeber gelten das Land Liechtenstein, die Gemeinden sowie öffentliche Unternehmen (z.B. Liechtensteinische Post AG, Wasserversorgung, usw.).

### **Private Auftraggeber**

Private Auftraggeber sind Privatpersonen sowie Unternehmen, die nicht im Besitz des Landes Liechtenstein oder der Gemeinden sind.

### **Veränderungsbauprojekte**

Baugesuche für Renovierungen, Erweiterungen, Sanierungen, Umbauten, Abbrüche bestehender Gebäude sowie Installationen von technischen Anlagen in bestehenden Gebäuden werden als Veränderungsbauten betrachtet.

### **Wohnung**

Eine Wohnung ist ein Einfamilienhaus, ein Ferienhaus oder eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus oder in einem anderen Gebäude.



**Amt für Statistik**

Äulestrasse 51  
9490 Vaduz  
Liechtenstein  
T +423 236 68 76  
F +423 236 69 36  
info.as@llv.li

[www.as.llv.li](http://www.as.llv.li)